

im Februar 2024

Danke, dass Sie mit Ihrer Spende und mit Vermächtnissen unsere Arbeit möglich machen!

Wir alle erleben eine Zeit, in der Gewissheiten taumeln, Sicherheiten zerfallen, die mehr Fragen aufwirft, als wir beantworten können, in der sich täglich Dinge ereignen, die wir schon als vergangen geglaubt haben. Es ist eine Zeit, in der der Wind uns ins Gesicht bläst, eine Zeit, in der die einen Mauern und die anderen Windmühlen bauen. Dennoch blicken wir dankbar und ermutigt auf die Ereignisse und Begegnungen der KirchenVolksBewegung im Jahr 2023 zurück:



Bei der letzten Vollversammlung des Synodalen Weges war *Wir sind Kirche* zur Eröffnung gemeinsam mit anderen Organisationen in Frankfurt präsent, um den reformwilligen Synodalen unsere Unterstützung zu signalisieren.

Die Vorbereitung und die Teilnahme am Kirchentag in Nürnberg, die Begleitung des Synodalen Weges und der Weltsynode sowie die Online-Bundesversammlung und die Bundesversammlung im Dezember in Würzburg waren die Schwerpunkte unserer Arbeit in diesem Jahr. Gerade durch die Treffen im Rahmen des Synodalen Weges und der Weltsynode mit anderen deutschen und internationalen Gruppen ist die Vernetzung und Zusammenarbeit weiter gewachsen. Unsere Reformanliegen haben inzwischen eine breite Zustimmung und werden von Vielen mitgetragen.

Weitere Aktivitäten waren die Medien- und Öffentlichkeitsarbeit, unsere Online-Veranstaltungen, die Pilgerradtour gemeinsam mit *Wir sind Kirche Österreich*, die Sonntagsbriefe... Das machte sich auch bei den zahlreichen „Gesprächen am Jakobsbrunnen“ bemerkbar, die wir weiterhin online anbieten, oder bei Pressegesprächen, die wir mit anderen Reformkräften zusammen, beispielsweise zu Bischofskonferenzen, durchführen. Beim ökumenisch geprägten evangelischen Kirchentag in Nürnberg erfreute sich unser Stand großen Zuspruchs.



Traurig haben wir Abschied genommen von Eva-Maria Kiklas, Mitinitiatorin des KirchenVolksbegehrens und bis zum Schluss aktiv bei *Wir sind Kirche*, die am 19. Oktober ihre letzte Reise angetreten hat. Hier mit Marlies Prinz von *Wir sind Kirche Österreich* beim Evangelischen Kirchentag in Nürnberg



Bundesversammlung in Würzburg: Prof. Dr. Rainer Bucher. Sein Thema: „Das II. Vatikanum: Mehr als ein Reformkonzil. Seine revolutionäre Spiritualität – und warum wir sie dringend brauchen“.

Ausblick für 2024

Die **Frühjahrsbundesversammlung** von *Wir sind Kirche* findet am Samstag den 2. März als Online-Veranstaltung statt. Für den Herbst bereitet *Wir sind Kirche* wieder eine **KirchenVolksKonferenz** vom 18. bis 20. Oktober 2024 in Köln vor. Bis Ostern wird es weiterhin unsere **Online-Angebote** „Gespräch am Jakobsbrunnen“ und die interaktiven Andachten geben. Beim Katholikentag in Erfurt werden wir mit einem Workshop und unseren „Gesprächen am Jakobsbrunnen“ vertreten sein.



Die „Equality“-Kampagne beim kontinentalen Synodentreffen in Prag



Wir sind Kirche begleitet intensiv auch den zweiten Teil der **römischen Weltsynode im Oktober 2024**. Um die Vorbereitungszeit intensiver zu nutzen, haben wir einen Appell an alle Gemeinden und engagierten Katholik:innen gerichtet mit konkreten Vorschlägen, um die knappe Vorbereitungszeit effektiv zu nutzen und Perspektiven auch für danach zu entwickeln. Zusätzlich läuft eine Umfrage zur Weltsynode. Empfehlenswert ist unsere **ständig aktualisierte Website**: www.wir-sind-kirche.de/synodalitaet. Geplant sind in internationaler Zusammenarbeit mit anderen Reformgruppen auch Veranstaltungen sowohl per Videokonferenzen wie auch vor Ort in Rom. - Gerade in diesem Bereich bewährt sich die jahrzehntelange nationale und internationale Vernetzung, die von *Wir sind Kirche* von Anfang an betrieben wurde

Und was gibt es sonst noch so? Regelmäßige Newsletter, Infobriefe, eine Pilgerradtour in der Region Kassel, Sonntagsbriefe und Adventskalender, Medienarbeit und Pressegespräche sowie die Arbeit an unserer Dauerbaustelle, der Webseite. Als weiteres Hintergrundprojekt wurde jetzt die grundlegende Arbeit für eine wissenschaftliche Archivierung der *Wir sind Kirche* Unterlagen seit 1995 begonnen.



Gerade in diesen aktuellen Krisenzeiten fühlen wir uns allen Menschen guten Willens sehr verbunden: Menschen, die nicht aufgeben, die dem Leben zum Leben helfen, die Wege aufzeigen und voraus gehen, die bei den Schwachen, den Alten, den Kleinen sind. Menschen, die da helfen, wo Hilfe nötig ist, die eintreten für Gerechtigkeit, wo sie mit Füßen getreten wird. Diese Menschen verändern damit das soziale und politische Klima, sie verändern die Welt, sie verändern die Kirche. Wir danken Ihnen sehr herzlich für Ihre besondere Unterstützung auch im vergangenen Jahr und setzen auf

Ihre Begleitung auch in diesem Jahr! Gebe Gott uns Segen, Ideen und Kraft, dass überall, wo wir etwas dazu tun können, das Neue Jahr ein besseres wird.

Bitte geben Sie unsere Informationen in Ihrer Gemeinde sowie in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis weiter. Unsere verschiedenen Informationsangebote finden Sie auf unserer Webseite www.wir-sind-kirche.de.

Hans-Josef Weiß
1. Vorsitzender
Wir sind Kirche e.V.

Sigrid Grabmeier
Bundesteam

Christian Weisner
Bundesteam